



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen  
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

**[Leipzig?], [ca. 1520]**

Ausz dem .lxxix. psalm

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35498**

¶ O herz gedenck vnser vngerechtikeyt nicht.  
Lass vns dein barmhertzigkeyt bald vorkom  
men/dan wir seind arm worden. O got vnser  
heyl hilff vns/vñ erledig vns/vñ sey genedig  
vnsern sunden/von wegenn deines namens/  
Buss das sie villeicht nicht sagenn vnder den  
Heyden wo ist yr got.

¶ Buss dem.lxxix.psaln

¶ O herz erweck dein gewalt/vnd kum. Buss  
das du vnns seligmachest. O herz ein got der  
heerscharen beker vns. Un weyse vns dein an  
gesicht/so werden wir selig.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ O herz ersull yr angesicht mit vnerē/so wer  
den sie dein namen suchen. Lass sie beschende  
vñ betruibt werden zu ewigen zeitē/vñ zu schā  
den werden vñ vndergeen. Un erkennē das  
dein namen ist der herz. Du bist allein der al  
lerhochst auff aller erden.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ Selig ist der man/des hilff vonn dir ist. O  
got vnser beschutzer syhe vns an. Un syhe an  
das angesicht deines Christi vñ gesalbte/got  
hat lieb die gnad vñ barmhertzigkeyt. Die wirt  
er der guter nicht berauben/die in dynschuld  
wandern. O herz der heerscharen. Selig ist  
der mensch der in yn hofft.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ O got wan du dich widerkerest so wurdest  
vns lebendig machen/vnnd dein volck wurt  
sich